



Fraktion der
Christlich-Demokratischen Union
im Rat
der Stadt Braunschweig

Anfrage

Öffentlich

Datum

05.12.2012

Nummer

1939/12

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

18.12.2012

Betreff

Aktueller Sachstand Uferstraße

Bereits mehrfach war die Situation der Duldung von nicht genehmigter Wohnbebauung an der Uferstraße Thema im Rat der Stadt Braunschweig oder seinen Ausschüssen. Im Dezember des Jahres 1998 hatte der Rat bereits beschlossen, dass die vorhandene Wohnnutzung an der Uferstraße so lange geduldet wird, bis ein Nutzer- bzw. Generationenwechsel ansteht. Dann sollten die entsprechenden Grundstücke geräumt werden.

Die letzte uns bekannte Mitteilung der Verwaltung an den Planungs- und Umweltausschuss in dieser Sache datiert auf den Juni 2009 (DS-Nummer 10141/09). Darin schildert die Verwaltung sehr ausführlich, wieso eine nachträgliche Legalisierung nicht möglich ist und welche Gefahren möglicherweise für die Bewohner bestehen könnten.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand im Bereich der Uferstraße im Bezug auf die Nutzung von nicht genehmigter Wohnbebauung?
2. Welche Unternehmungen hat die Verwaltung unternommen, um dort Lebenden eine andere Bleibe zu vermitteln und so ein frühzeitigeres Räumen zu bewirken?
3. Welche Zeitschiene sieht die Verwaltung bei der Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 15. Dezember 1998 zur vollständigen Räumung des Gebietes?

Klaus Wendroth
Fraktionsvorsitzender